



## Donaufest war wieder ein Besucher-Magnet

**Deggen Dorf.** Das Deggen-dorfer Donaufest ist einfach ein Erfolgsmodell: Auch in seiner dritten Auflage hat es an den fünf Festtagen von Mittwoch bis Sonntag zigtausende Menschen ans Donauufer gelockt. Die für die Landesgartenschau hergerichtete und bei den Deggen-dorfern seitdem sehr beliebte Donaupromenade ist das ideale Gelände für das zweijährlich stattfindende Fest. Auch diesmal begeisterten über 100 Programmpunkte für jedes Alter die Gäste. Während für die Kinder große Spielbereiche aufgebaut waren, spielten auf drei Bühnen

Musikgruppen der verschiedensten Genres: Von Volksmusik über Reggae und Pop bis hin zu Swing oder auch Rockigem war da für jeden Geschmack etwas geboten. Höhepunkte waren die Auftritte von Bands wie Pam Pam Ida, den Rootz Radicals (Bild) oder der Hengersberger Gruppe Ois leiwand. Auf dem Tanzboden wurden nicht nur verschiedenste Tänze gezeigt, sondern es durfte, wer wollte, auch fleißig mitmachen. In den Biergärten und an den Hütten von insgesamt 24 Wirten und Fieranten konnte jeder etwas für seinen Appetit finden und das Gedränge war, nicht zu-

letzt wegen des überwiegend guten Wetters, oft recht dicht – vor allem beim großen Feuerwerk am Donnerstagabend und am besonders besucherstarken Samstag. Am Samstagnachmittag dankte die erste Donaukönigin Katrin I. ab, gekrönt wurde ihre Nachfolgerin Kristina I. Bereichert wurde das Programm der fünf Tage außerdem mit einem technisch-magischen Baumorakel der Technischen Hochschule, einem Trommelworkshop, einer Wasserski-Show, dem gestrigen Oldtimer-Treffen und vielem mehr.

– kw/Foto: Roland Binder